



© Dietmar Feichtinger Architectes

Eine extrem flache „Klinge“ über dem Wasser (bei Flut), über dem sandigen Ufer (bei Ebbe). Der Entwurf ist inspiriert von den Stegen, die in das offene Meer hinausführen, getragen von einer Anzahl feiner Stützen. Das Brückendeck ist minimalistisch in seiner Erscheinung und gleichzeitig ambitioniert in seiner Konzeption und technischen Umsetzung. Die Wegführung ist das Ergebnis der Überlagerung konzeptueller Überlegungen mit hydraulischen Grundbedingungen. Der Steg beschreibt eine ausladende gekurvte Linie. Die weiche Form der Kurve nimmt die Linien der Landschaft und der Sandbänke auf. Die gängige Breite des Steges beträgt 11,50 m. Der Steg ist in drei Bereiche unterteilt: Ein zentrales Band in der Breite von 7 m ist dem Shuttle- und Lieferverkehr vorbehalten. Es wird von einem 4 m breiten Band und im Westen von einem 1,50 m breiten Sicherheitsstreifen begleitet, die ausschließlich für die Fußgänger vorgesehen sind. Die einzelnen Bänder sind durch ihre Materialien charakterisiert: die Fahrbahn wird aus Beton-elementen hergestellt, die Fußgängerbereiche weisen einen durchlässigen Holzbelag aus. Zwischen Fahrbereich und dem Fußgänger-bereich im Osten ist ein 80 cm breites, vom Boden abgehobenes Betonelement vorgesehen. Es stellt einen Schutz zwischen den Bereichen dar und dient als Bank. Die Beleuchtung des Weges ist an der Unterseite der Bank integriert und unterstreicht bei Nacht die Horizontalität im Kontrast zur durch Licht inszenierten Vertikalität der Abtei. Eine vorgespannte, sich zum Rand verjüngende Betonplatte wird von extrem schlanken Stützen in einem Abstand von 12 m getragen. Der relativ gering Stützenabstand ermöglicht eine maximale Reduzierung des Brückenquerschnitts. Die Stützen aus massivem Stahlkern sind in die Betonplatte und in die Fundamentpfeiler eingespannt. Den Korrosionsschutz bildet ein Überzug aus Epoxidharz. Die Fußgängerbereiche sind an die Betonplatte befestigt und tragen von dieser aus. (nach einem Text der Architekten)

Mont Saint Michel - La Jetée

Baie du Mont Saint Michel
50170 Mont Saint Michel, Frankreich

ARCHITEKTUR

Dietmar Feichtinger Architectes

BAUHERRSCHAFT

Syndicat mixte du Mont-Saint-Michel

TRAGWERKSPLANUNG

schlaich bergemann partner (sbp)

FERTIGSTELLUNG

2009

SAMMLUNG

newroom

PUBLIKATIONSDATUM

02. September 2009



© Dietmar Feichtinger Architectes

Mont Saint Michel - La Jetée

DATENBLATT

Architektur: Dietmar Feichtinger Architectes (Dietmar Feichtinger)

Bauherrschaft: Syndicat mixte du Mont-Saint-Michel

Tragwerksplanung: schlaich bergemann partner (sbp)

Funktion: Sonderbauten

Planung: 2002

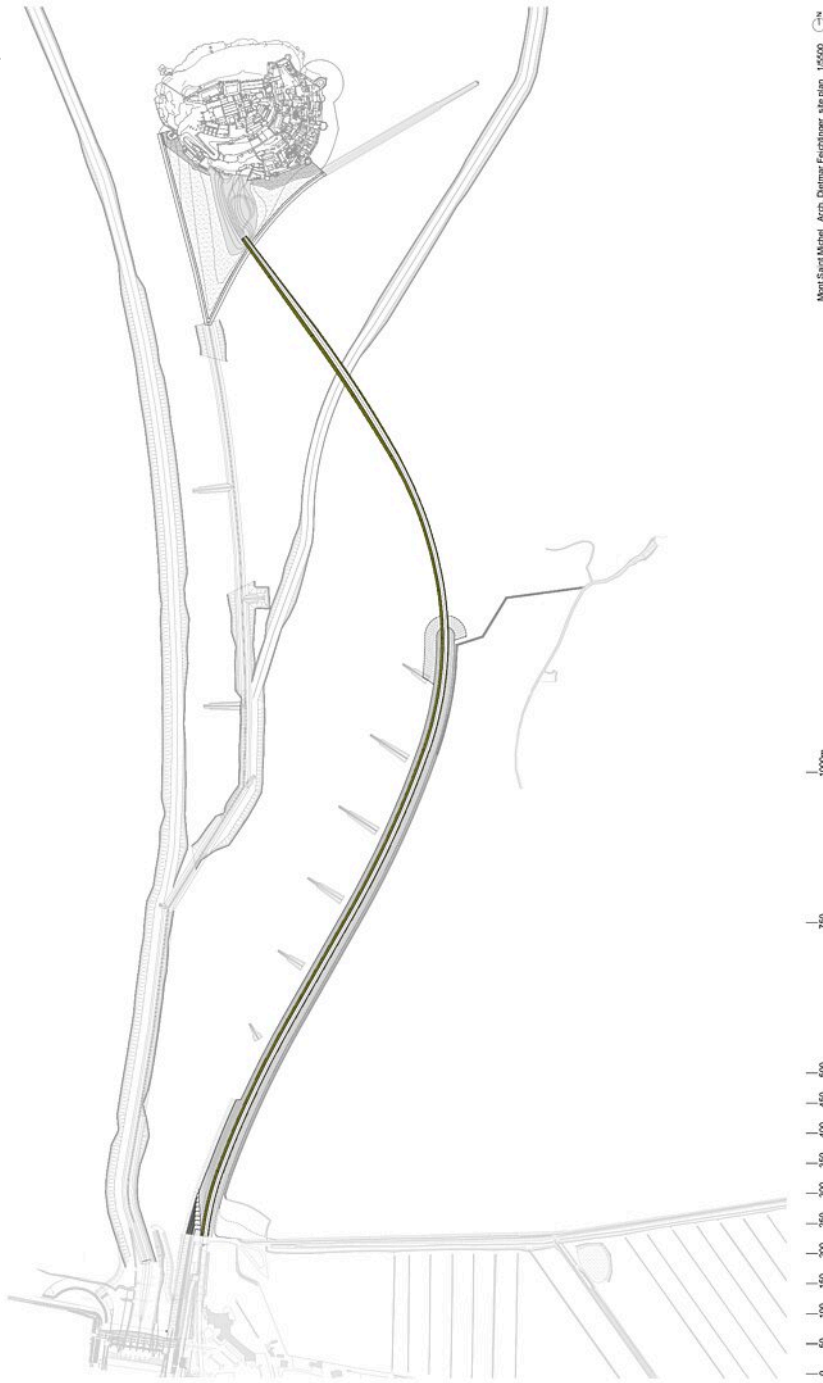
Ausführung: 2004 - 2009

WEITERE TEXTE

Mont Saint Michel - La Jetée, newroom, 17.02.2003

Du sollst übers Wasser gehen, Wojciech Czaja, Der Standard, 30.08.2014

Wunderberg neu im Wattenmeer, Der Standard, 15.02.2003



Mont Saint Michel Arch. Detmar Feuchtinger site plan 1:15000

Mont Saint Michel - La Jetée

Lageplan